

Verordnung über Parkgebühren

Inkrafttreten: 01.04.1993

Zuletzt geändert durch: geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 02.10.2001 (Brem.GBl. S. 335)

Fundstelle: Brem.GBl. 1993, 91

Gliederungsnummer: 9233-b-1

V aufgeh. durch § 4 Abs. 2 der Verordnung vom 18. April 2006 (Brem.GBl. S. 201)

Aufgrund des § 6a Abs. 6 Satz 8 und 10 und Abs. 7 des Straßenverkehrsgesetzes in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 9231-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2804) geändert worden ist, verordnet der Senat:

§ 1

Höchstbetrag der Parkgebühr

Werden Gebühren für das Parken auf öffentlichen Wegen und Plätzen durch Parkuhren oder andere Vorrichtungen oder Einrichtungen zur Überwachung der Parkzeit erhoben, so beträgt der Höchstbetrag der Parkgebühren je angefangene halbe Stunde 2 DM.

§ 2

Parkgebühren in der Stadtgemeinde Bremen

Soweit das Parken auf öffentlichen Wegen und Plätzen an Parkuhren nur während des Laufs einer Parkuhr oder an Parkscheinautomaten nur mit einem Parkschein gestattet ist, werden folgende Gebühren erhoben:

Parkgebühren je angefangene halbe Stunde

DM

In den Ortsteilen:	
Altstadt,	
1. Bahnhofsvorstadt,	
Neuenland (nur Fitzmauricestraße und Hermann-Köhl-Straße),	
Vegesack (mit Ausnahmen des Bereichs nördlich des Straßenzuges Kirchheide bis Aumunder Heerweg und der Hermann-Fortmann-Straße)	1,50
2. In den Ortsteilen:	
Ostertor,	1,00

Parkgebühren je angefangene halbe Stunde

Alte Neustadt,
Steintor (mit Ausnahme der St.-Jürgen-Straße),
Regensburger Straße,
Findorff-Bürgerweide,
Westend

In den Straßen:

Ortsteil Neustadt

Pappelstraße,
Neustadtscontrescarpe,
Lahnstraße

Ortsteile Südvorstadt und Buntentor

Buntentorsteinweg von Osterstraße bis Kirchweg,
Kornstraße,
Gastfeldstraße

Ortsteil Fesenfeld

Humboldtstraße,
Bismarckstraße

Ortsteil Schwachhausen

Riensberger Straße,
Friedhofstraße,
Schwachhauser Heerstraße

Ortsteile Neue Vahr Südwest und Neue Vahr Südost

Karl-Kautzky-Straße,
Otto-Suhr-Straße,
Bgm.-Reuter-Straße,
Kurt-Schumacher-Allee einschließlich der daran angrenzenden öffentlichen
Parkplätze

3. **Ortsteil Horn**

Leher Heerstraße von Berckstraße bis Vorstraße,
Am Brahmkamp,
Riensberger Straße

Ortsteil Tenever

St.-Gotthard-Straße,
Walliser Straße

Ortsteil Ellenerbrok-Schevemoor

Tessiner Straße,
Züricher Straße,
Graubündener Straße

Ortsteil Hastedt

Föhrenstraße

Ortsteil Hemelingen

Hemelinger Bahnhofstraße,
Zum Sebaldsbrücker Bahnhof,
Osenbrückstraße,
Godehardstraße,
Diedrich-Wilkens-Straße

Ortsteil Steffensweg

Steffensweg

Ortsteil Walle

Waller Heerstraße,
Waller Ring von der Vegesacker Straße

Parkgebühren je angefangene halbe Stunde

bis zur Bundesbahn

Ortsteil Lindenhof

Lindenhofstraße,
Gröpelinger Heerstraße,
Dockstraße

Ortsteil Gröpelingen

Gröpelinger Heerstraße,
Beim Ohlenhof,
Ritterhuder Straße

Ortsteil Oslebshausen

Oslebshausener Heerstraße von Ritterhuder
Heerstraße bis Dohlenstraße

Ortsteil Burgdamm

Bremerhavener Heerstraße bis zum Burgdammer Postweg

Ortsteil Lesum

Hindenburgstraße

Ortsteil Blumenthal

Landrat-Christians-Straße von Lüssumer Straße bis Kapitän-Dallmann-Straße,
Kapitän-Dallmann-Straße von Mühlenstraße bis Flethestraße,
Mühlenstraße von Kapitän-Dallmann-Straße bis Langenfeld

4. In den übrigen Straßen der Stadtgemeinde Bremen 1,00
0,50

§ 3

Gebühren in der Stadtgemeinde Bremerhaven

(1) Für den Bereich der Stadtgemeinde Bremerhaven wird der Magistrat ermächtigt, unter Berücksichtigung des § 1 und der Grundsätze des § 6a Abs. 6 des Straßenverkehrsgesetzes durch Gebührenordnung höhere Gebühren als die Grundgebühr von DM 0,10 je angefangene halbe Stunde festzusetzen, sofern dies nach den jeweiligen örtlichen Verhältnissen erforderlich ist, um die Gebühr dem Wert des Parkraumes für den Benutzer angemessen anzupassen.

(2) Sofern eine örtliche Staffelung der Parkgebühren vorgesehen wird, ist diese mit folgenden Stufen vorzunehmen:

DM 0,10 je angefangene halbe Stunde,

DM 0,50 je angefangene halbe Stunde,

DM 1,00 je angefangene halbe Stunde,

DM 1,50 je angefangene halbe Stunde,

DM 2,00 je angefangene halbe Stunde.

§ 4

Inkrafttreten

(1) Diese Verordnung tritt am 1. April 1993 in Kraft.

(2) In den in § 2 Nr. 1 bis 4 genannten Ortsteilen und Straßen der Stadtgemeinde Bremen werden die Gebühren solange nach bisherigem Recht erhoben, bis die aufgestellten Parkuhren an die dort zu entrichtenden Gebühren angepaßt sind.

(3) Gleichzeitig tritt die Verordnung über Parkgebühren vom 14. Dezember 1981 (Brem.GBl. S. 271 - 9233-b-1), zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. Juni 1985 (Brem.GBl. S. 133), außer Kraft.

Beschlossen, Bremen, den 23. Februar 1993

Der Senat

außer Kraft